



SCRS-Flaschenpost

2010/11

23.12.2010

Sehr geehrte Segelfreunde,
wieder neigt sich ein ereignisreiches Jahr dem Ende entgegen. Die Saison 2010 ist kaum abgeschlossen, das Winterprogramm mit neuen Angeboten begonnen, gilt es, die neue Segelsaison zu planen. In der Vorstandssitzung am 30.11. wurde intensiv am Terminkalender 2011 gearbeitet. So können Sie sich auch für die kommende Saison auf ein interessantes, breit gefächertes Angebot freuen, welches sicherlich für alle Bedürfnisse etwas Attraktives bereithalten wird.

Weiter unten finden Sie einen umfangreichen Artikel zu dem neu ins Leben gerufenen Hubert-Echternach-Wanderpreis“. Wir hätten Hubert Echternach gerne zu unserem Seglerabend im Advent eingeladen, um ihn als Namensgeber des Preises gebührend zu ehren. Leider ist das nicht möglich, da er am 11.11.2010 nach kurzer schwerer Krankheit plötzlich und unerwartet verstorben ist. Wir sprechen seinen Hinterbliebenen unser Beileid aus. Sein Andenken wird in unserem Wanderpreis in Erinnerung bleiben.

Ich wünsche Ihnen allen, Ihren Familien und Freunden ein frohes Weihnachtsfest und ein Glückliches Neues Jahr 2010!

Mast- und Schotbruch!

Johannes J. Firsbach

Zunächst ist es verständlich, wenn Mitglieder des SCRS fragen, was hat Hubert Echternach mit dem Segel-Club Rhein-Sieg e.V. zu schaffen, wo liegen die Verbindungen? Aus diesem Grund widmen wir dem Ereignis etwas weiteren Raum und erzählen die „Geschichte hinter der Geschichte“.

Hubert-Echternach-Preis eingesetzt

Dr. Thomas English erster Preisträger

Anlässlich des schon traditionellen „Seglerabends zum Advent“ am 07.12.2010 wurde vom SCRS eine neue Ehrung – der Hubert-Echternach-Preis – eingesetzt und erstmals verliehen. Ziel dabei ist es, Mitglieder des SCRS für Ihre besonderen Verdienste

für den Club zu ehren und den Dank aller Mitglieder zum Ausdruck zu bringen.

Der Preis ist als Wanderpreis ausgelegt, der in jedem Jahr neu vergeben werden kann. Der erste, der diese Ehrung erfährt, ist **Dr. Thomas English**. In seiner Laudatio würdigte der Ehrenvorsitzende des SCRS Wolf Grunert Thomas English als in vielen Bereichen des SCRS engagierten Weggefährten an Hand einer langen Aufzählung. Hier nur einige Beispiele: Organisation von Flottillen-Törns, Aufarbeitung von Jollen für die Jugend, Ausbilder bei der SBF-Binnen-Ausbildung, Vorstandstätigkeit als Geschäftsführer u.v.m.

Ebenso dankte der jetzige Vorsitzende Johannes J. Firsbach Thomas English für seine „strenge Führung der Finanzen“, die dem SCRS eine solide wirtschaftliche Basis bereitet hat.

Die Entstehung

Gerne hätte der Vorstand Hubert Echternach als Gast bei der Einsetzung des nach ihm benannten Preises begrüßt. Leider verstarb Hubert Echternach am



11.11.2010 im Alter von 86 Jahren nach kurzer schwerer Krankheit.

Noch im Oktober trafen sich Hubert Echternach und Karl-Heinz Meyer, der Obmann Fahrtensegeln des SCRS, beim Ausführen ihrer Hunde. Auf diesem Weg erfuhr Hubert Echternach von dessen Segelambitionen und vom Segel-Club Rhein-Sieg. Schließlich trennte sich der inzwi-



*Wir wünschen
allen Mitgliedern des
Segel-Club Rhein-Sieg e.V.,
allen Förderern, Freunden,
Gästen und Interessierten*

*Ein gesegnetes und geruhames
Weihnachtsfest*

und

*ein Glückliches und Erfolgreiches
Neues Jahr 2011!*

Der Vorstand



schon 86-jährige von einem seiner Erinnerungsstücke an seine Zeit als „Kapitän des Alten“, dem in Messing gefassten Plath Schiffskompass aus dem Jahr 1960 von seiner Fähre, der „Königswinter II“, und übergab ihn an



Kalle Meyer. Bei ihm solle das wertvolle Erinnerungsstück im Rahmen seines seglerischen Engagements einen würdigen Platz bzw. Verwendung finden.

Hubert Echternach

Als Schiffsjunge fing er an, stolz damals 1939, als er zum ersten Mal die Seemannsmütze aufsetzen durfte. Drei Jahre lang kam er in eine noch harte Lehre. Er hat sie gemeistert – bis zum Meister. Die Schifferberufsschule in Miltenberg wurde ihm für einige Zeit zur zweiten Heimat, dann wurde ihm der Rhein wieder Zuhause, unterbrochen von 1942 bis 1945, als Hubert Echternach zur Kriegsmarine musste. Danach meldete er sich zurück bei seiner Fährgesellschaft.

Doch es gab keine Fähre mehr. Sie waren alle dem Krieg zum Opfer gefallen. Also war folgerichtig die erste Aufgabe, an der Hubert Echternach mitwirkte, die Hebung der Fähre Königswinter II. Ende 1945 holte er sie mit anderen Helfern aus den Fluten des Rheins. Nach gründlicher Überholung wurde das Schiff wieder in Fahrt gesetzt. Mit dabei: Hubert Echternach.

Er erinnert sich gern, was und wen er alles übersetzte, Prominenz zuhauf. Beispielsweise Konrad Adenauer. Seit März 54 stand

er auf der Kommandobrücke des Schiffs und dort steht er noch, will dort stehen noch in zehn Jahren.

Ein Neujährchen von Adenauer für den Kapitän

Hubert Echternach lernte auf der „Königswinter II“ viele prominente Fahrgäste kennen. Als „Kapitän“ des Alten hat der Königswinterer Geschichte geschrieben. Hubert Echternach schipperte Bundeskanzler Konrad Adenauer Tag für Tag mit der Fähre „Königswinter II“ nach Mehlem und zurück.

„Herr Echternach, wat e Wedder widder hück“, nutzte der Rhöndorfer den kurzen Schiffsaufenthalt auf seinem Arbeitsweg nach Bonn schon mal zum Luftschnappen. Meistens blieb er allerdings in seinem schwarzen Mercedes sitzen. Stets wurde die Limousine von einem weißen Porsche der Polizei eskortiert.

Auch Adenauers Söhne Paul und Georg waren auf ihrem Schulweg Stammpassagiere der Fähre, die 1960 von Dampf auf Diesel umgerüstet wurde. „Die Jungs sind in Ordnung“, versicherte Hubert Echternach dem prominenten Vater. Zum Jahresende gab es dafür immer ein „Neujährchen“ vom Kanzler: immerhin 300 Mark. Auch zahlreiche



Staatsbesuche wie die Queen, Charles de Gaulle oder den Schah von Persien, die dem ersten Kanzler der Bundesrepublik einen Besuch abstatten wollten, brachte der Kapitän lange vor dem Bau der Südbrücke über den Rhein. König Hussein von Jorda-

nien überließ er sogar einmal das Ruder. Wenn er Prominenz an Bord hatte, fuhr Hubert Echternach immer extra langsam, damit seine Fahrgäste das Siebengebirgspanorama in vollen Zügen genießen konnten.

Heute wird die frühere Fähre als China-Schiff „Ocean Paradise“ genutzt und liegt am Beueler Rheinufer nördlich der Kennedybrücke.

„Helm Award“

Neuer Jugendwanderpreis

Ein weiterer Preis wurde von **Kalle Meyer** gestiftet. Der „Helm Award“ ist für Jugendliche gedacht, die sich durch besondere Leistungen im SCRS hervorgetan haben. Dem einen oder anderen mag den Titel in Zeit der Anglizismen nicht so gefallen, deswegen hier die Intention des Stifters Kalle Meyer: Der englische Begriff „Helm“ bedeutet „Steuermann“ – Wie sollte in Zeiten der Gleichberechtigung ein nur einigermaßen aussprechbarer Titel für diesen Preis gefunden werden? „Steuermannspreis“ oder „Steuerfraupreis“ – bei diesen Benennungen würde man sich die „Zunge verbiegen“! So nannte Kalle Meyer den von ihm gestifteten Wanderpreis schlicht „Helm Award“.

Der erste Preisträger ist **Matthias Weber**, der sich in der kurzen Zeit seiner Mitgliedschaft im SCRS schon einen Namen gemacht hat. Der aktuelle Anlass war seine durchweg ausgeglichene Leistung bei Siegburger Stadtmeisterschaft und SCRS-Vereinsmeisterschaft 2010. Er belegte bei allen Läufen den 2. Platz.

Meldungen

• Fahrtsegelwettbewerb 2010

Auch in der vergangenen Segelsaison sind wieder spannende Törns in den unterschiedlichsten Revieren unternommen worden. Alle Mitglieder sind aufgerufen, ihre Törnberichte zum diesjährigen Fahrtsegelwettbewerb einzureichen. Der **Einsendschluss** wurde nach hinten **verschoben** und liegt jetzt am **19.12.2010**.



Für die Teilnahme soll lediglich ein kurzer Bericht eingereicht werden, der die wichtigsten Eckpunkte des unternommenen Törns wiedergibt. Eine Vorlage ist auf unseren Internetseiten zu finden: linker Navigator „Fahrtensegeln“ und darin „[Download FSW-Meldung](#)“ anklicken und das Formular herunterladen, ausfüllen und einreichen. Ganz einfach!

- **AG-Segeln an der Gesamtschule Hennef Nutzung des Allner Sees**

Im neuen Schulhalbjahr 2011, welches im Februar 2011 beginnt, startet auch die neu eingerichtete AG-Segeln an der Gesamtschule Hennef am 18.02.2011 jeweils dienstags nachmittags um 14:00 Uhr unter Leitung von Fr. Christa Becktepe, Lehrerin an der Gesamtschule Hennef.

Am letzten Seglerabend am 07.12.2010 hat sich Guido Marx spontan bereit erklärt, die sportliche Leitung dieser ersten AG-Segeln in Hennef zu übernehmen. Zwischenzeitlich bekundete auch Hans-Werner Wick als Hennefer Bürger seine Bereitschaft, bei diesem ambitionierten Projekt mitzuwirken.

Die Jugendlichen werden zunächst theoretisch auf ihre Segelausbildung vorbereitet, um dann ab April 2011 mit den Optimisten-Jollen des SCRS die Theorie in die Praxis umzusetzen.

Damit findet der lange Prozess, einen Segelsee für die Segelausbildung von Jugendlichen in nächster Nähe zu erhalten, einen erfolgreichen Abschluss. Der SCRS strebt damit eine sehr viel intensivere Segelausbildung von Jugendlichen an. Auch können – natürlich nach entsprechender Vorbereitung – neue Gebiete wie beispielsweise Integrativer Sport mit behinderten Jugendlichen erschlossen werden.

- **SBF-Binnen in der IGS Beuel**

Die Jugendabteilung startet wieder ein größeres Projekt: Ein Kurs zur Erlangung des SBF-Binnen soll in der IGS Bonn-Beuel speziell für Jugendliche

angeboten und durchgeführt werden.

Die Theorie wird in der Zeit 12.01.-23.03. jeweils mittwochs 16:00-18:00 Uhr in der IGS Bonn-Beuel unter Leitung von Thomas English durchgeführt.

Die praktische Ausbildung wird an folgenden Wochenenden am Stützpunkt des SCRS in Ophoven/Belgien durchgeführt:

30.04./01.05. - 21./22.05.
02.-05.06. - 11.-13.06. und
23.-26.06.2011

Ansprechpartner:

Jugendwart Rainer Lümmer,

Tel.: 0228 64 97 64,

Email: rainerluemmen@web.de

- **SCRS-Terminplan 2010**

Der Terminplan zumindest bis Mitte des Jahres 2011 wurde in der Vorstandssitzung am 29.11.2010 „festgeklopft“. Der Belegungsplan wird in altbewährter Manier in Kürze im Internet im Bereich „Mitglieder Intern“ veröffentlicht.

- **1. SCRS-Wandertag**

Am 01.12.2010 trafen sich insgesamt 7 Mitglieder des SCRS zum 1. SCRS-Wandertag unter Leitung von Kalle Meyer. Pünktlich um 12:00 Uhr ging es vom Parkplatz „Am Palastweiher“ in Königswinter zunächst am Rhein entlang nach Süden bis Rhöndorf. Dort bog man nach Osten ab, um nach einem kurzen Anstieg in den Weinbergen wieder nach Norden zu wandern, um schließlich bergauf die Drachenburg zu erreichen. Nach der Besichtigung von Drachenburg, einer Spielzeugausstellung und der Ausstellung zeitgenössischer Landschaftsmaler wurde die Stärkung in der Museumsastronomie eingenommen. Bei schon hereinbrechender Dämmerung ging es zurück zum Ausgangspunkt. Fazit: Alle blickten zurück auf einen kurzweiligen Wanderausflug, der an der einen oder anderen Stelle die Teilnehmer schon einmal ins Schwitzen brachte.

Angebote

- **Hilfe zur Selbsthilfe**

Auf dem Schiff ist die Besatzung auf sich allein gestellt. Für den

Notfall stehen nicht unmittelbar ein Arzt oder andere Hilfskräfte zur Verfügung. Um so wichtiger für Leib und Leben ist es, dass Besatzung und Schiffsführung sich direkt selbst zumindest für die Erstversorgung helfen können. Der SCRS bietet seinen Mitgliedern und Gästen an, im Rahmen seines monatlichen Seglerabends an einer Schulung auf den folgenden Gebieten teilzunehmen:

- **Brandschutz auf Yachten**

01.02.2011, 19:00 Uhr

Kurzvortrag und Einweisung,

Ref.: Anno Klant,

Feuerwehr Königswinter

St. Augustiner Ratsstube

Markt 1b, Sankt Augustin

- **Sofortmaßnahmen**

- **Herz-Kreislauf**

01.03.2011, 19:00 Uhr

Kurzvortrag und praktische Einweisung

Ref.: Heike Baumann, Ärztin

St. Augustiner Ratsstube

Markt 1b, Sankt Augustin

- **Spleißen von verschiedenen Tauwerkstypen**

Meister der Tauwerke Rolf Scheiderich, Mitglied des SCRS und Inhaber des Ship Shop in Bonn, bringt uns das Spleißen verschiedener Tauwerkstypen bei.

Umfang: ca. 2 Stunden

Interessenten wenden sich an:

Kalle Meyer, Tel.: 02223 700461

od. Email: kadede@justmail.de

- **Törn für Ladies**

Es ist ja hinreichend bekannt, dass die Ladies an Bord leicht als so genannte LBGs eingesetzt werden. LBG? Leicht bewegliche Gewichte! Nur lernen sie dabei eher weniger von Seemannschaft und Segeltechnik. Dem will der SCRS mit dem Angebot eines Törns für segelinteressierte/-begeisterte Ladies entgegenwirken. Unter Skipperin Ulli Wisniewski wird ein Törn, der je nach Interessenlage in der Ostsee oder im Mittelmeer in der Nähe Sardinien organisiert. Die Termine sind noch offen und können nach Interesse festgelegt werden.

Interessentinnen bitte melden bei:



Kalle Meyer, Tel.: 02223 700461
od. Email: kadede@justmail.de

• **Flottillen-Törn im Ijsselmeer**
18.-25.06.2011

Termine, die die Urlaubsplanung berühren müssen rechtzeitig bekannt gegeben werden.

Deswegen wollen wir schon jetzt den traditionellen SCRS-Flottillentörn, die „Ijsselmeer-Woche“, ankündigen. Im kommenden Jahr verspricht dieser Törn eine besondere Attraktion zu werden, denn schon jetzt liegen die Teilnahmeankündigungen von 6 – 7 Schiffen vor.

Die genauen Daten werden rechtzeitig auch über die SCRS-Flaschenpost und unsere Internet-Seiten bekannt gegeben.

Interessenten wenden sich an:
Kalle Meyer, Tel.: 02223 700461
od. Email: kadede@justmail.de

• **Bodo Mühlmeister mit SY „Pampero“**

Die SY „Pampero“ mit Heimathafen Wilhelmshaven wird vornehmlich in Nordsee und Kanal unterwegs sein. Dort werden neben Meilentörns auch Skippertrainings in zwei Modulen und SKS-Törns angeboten. Infos unter Rubrik „Fahrtensegeln“ auf den Internetseiten des SCRS.

Angebote externer Anbieter

Die folgenden Angebote können nicht mit allen Einzelheiten in dieser Ausgabe der SCRS Flaschenpost veröffentlicht werden. Wir verweisen deswegen auf die Internetseiten des SCRS, wo sie unter der Rubrik „Fahrtensegeln“ zur Einsicht und zum Download vorgehalten werden.

• **Segelsportcenter Rhein-Sieg**
Hans-Werner Wick bietet mit seinem Segelsportcenter Rhein-Sieg für die Saison 2011 wieder ein umfangreiches Programm für Fahrtensegler an. Das umfasst neben Meilentörns in Ost- und Nordsee auch Skipper- und Schwerwettertrainings und Urlaubstörns im Mittelmeer.

• **Anno Klant mit SY „Topas“**
Anno Klant ist erst kürzlich zum SCRS gestoßen und wird wie

oben berichtet am Seglerabend im März 2011 über Brandschutzmaßnahmen an Bord vortragen. Er bietet mit seiner „Topas“, einer Elan 36, mit Liegeplatz in Workum einen Törn nach Helgoland und Hamburg in der Zeit ab 23.06.2011 an.

Termine

• **Besuch der „boot 2011“**
Di., 25.01.2011

Gemeinsamer Besuch der Messe „boot 2010“. Fahrt mit dem Zug (Schöner Tag Ticket), Besuch der boot 2010, in der Gruppe oder allein, abends Treffen in der Altbierbrauerei „Beim Schumacher“, Essen, Trinken, Klönen, mit dem letzten Zug wieder nach Hause.

Anmeldung erforderlich:
(wegen Tischbestellung)
Kalle Meyer, Tel.: 02223 700461
Email: kadede@justmail.de

• **2. SCRS-Wandertag**

Sa., 08.01.2011; 11:30 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Am Palastweiher, 53639 Königswinter
Route: Durch das Nachtigallental, Milchhäuschen, Margathöhe und zurück über den Kutschweg.

Anmeldung erforderlich:
Kalle Meyer,
Email: kadede@justmail.de

• **SBF-Binnen – Start Januar 2011**

10.01.2011, 19:00 Uhr
Segelsportcenter Rhein-Sieg
Kurhausstr. 71, Hennef
Info-Abend
Anmeldung erforderlich an:
Jürgen Albrecht, Email:
ausbildung@segel-club-rhein-sieg.de oder Tel.: 0163 4819791

• **Nächster Seglerabend**
=> Achtung Änderung! <=

11.01.2011, 19:00 Uhr
Seglerabend zum
Neuen Jahr 2011
=> Achtung Änderung! <=
An diesem Abend wollen wir die Verleihung der Preise des Fahrtenseglerwettbewerbs 2010 vornehmen.
Wie immer sind Gäste herzlich willkommen!

St. Augustiner Ratsstube
Markt 1b, Sankt Augustin

Terminübersicht:

Januar 2011:

08.01.	2. SCRS-Wandertag
10.01.	SBF-Binnen, Info-Abend
11.01.	Neujahrseglerabend mit Fahrtenseglerlehre und Vortrag
25.01.	Gem. Besuch „Boot 2011“
25.01.	Vorstandssitzung
31.01.	Start SBF-Binnen-Kurs

Februar 2011:

01.02.	Seglerabend mit Vortrag Brandschutz auf Yachten
22.02.	Vorstandssitzung

März 2011:

01.03.	Seglerabend mit Vortrag Sofortmaßnahmen Herz-Kreislauf
29.03.	Vorstandssitzung

April 2011:

02./03.04.	Ausbringen der Boote
05.04.	Jahresmitgliederversammlung 2011
09./10.04.	Ausbringen der Boote
16./17.04.	Ausbringen der Boote
26.04.	Vorstandssitzung

Ferientermine und Feiertage in Nordrhein-Westfalen:

24.12.-09.01.	Weihnachtsferien
07.03.	Rosenmontag
22.04.	Karfreitag
24./25.04.	Ostern 2011
16.04.-01.05.	Osterferien 2011

Lange Wochenenden 2011:

22.-25.04.	Ostern
02.-05.06.	Himmelfahrt
11.-13.06.	Pfingsten
23.-26.06.	Fronleichnam
01.-03.10.	Tag d. Dt. Einheit
29.10.-01.11.	Allerheiligen

Wir gratulieren zum Geburtstag mit „Schnapszahl“:

- Detlev Piltz
- Achim Becker
- Hans-Peter Dünnwald

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag!

Impressum:

Herausgeber:
Segel-Club Rhein-Sieg e.V.
Berliner Str. 112
53757 Sankt Augustin
Tel.: 02241 333082
Fax: 02241 344677
Email: info@segel-club-rhein-sieg.de
Internet: www.segel-club-rhein-sieg.de
Verantwortlich:
Johannes J. Firsbach (Vorsitzender)